



PRESSEDIENST

GENERALDIREKTION KULTURELLES ERBE
RHEINLAND-PFALZ

ZENTRALE VERWALTUNG UND MARKETING

Mainz, 03.07.2014

Foto: Max Slevogt, Der schwarze d'Andrade, 1903, Kunsthalle Hamburg

Verantwortlich (i.S.d.P.)
Generaldirektion Kulturelles
Erbe Rheinland-Pfalz - ZVM

Festung Ehrenbreitstein
56077 Koblenz
www.gdke.rlp.de
[presse.landesmuseum-
mainz@gdke.rlp.de](mailto:presse.landesmuseum-mainz@gdke.rlp.de)

Ansprechpartner
Michael Bonewitz
Agentur & Verlag Bonewitz
Telefon 06135 6005
Michael@bonewitz.de

Zwei Don Giovannis im Landesmuseum

Max Slevogts Meisterwerk in weiß und als schwarzes Gegenstück

Keine andere Werkgruppe hat Max Slevogt so minutiös und mit so vielen Skizzen und Studien vorbereitet wie die Rollenporträts des gefeierten Baritons Francisco d'Andrade in seiner Paraderolle als Don Giovanni aus Mozarts gleichnamiger Oper. Die Mühe lohnte sich – mit dem „Weißen d'Andrade“ avancierte er 1902 in Berlin zum Maler-Star. Das Bild gilt nicht nur als ein Meisterwerk Slevogts, sondern auch als eines der Hauptwerke des deutschen Impressionismus. Zum ersten Mal seit über 20 Jahren kann nun gemeinsam mit dem Bild des strahlenden Verführers das 1903 entstandene Gegenstück, „Der schwarze d'Andrade“ begutachtet werden. Das Gemälde hängt erst seit kurzem in der aktuellen Sonderausstellung „Max Slevogt. Neue Wege des Impressionismus“.

Gernot Frankhäuser widmet sich den berühmten Gemälden und den Zeichnungen in einer Themenführung „Don Giovanni – von der Skizze zum Gemälde“. Die Führung beginnt am Sonntag, 6. Juli um 11 Uhr, im Landesmuseum Mainz. Sie wird am Dienstag, 26. August, um 18.15 Uhr wiederholt.

Landesmuseum Mainz, Große Bleiche 49-51.

Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz – Wir machen Geschichte lebendig.